

Aufruf zu einer gemeinsamen Veranstaltung und Manifestation „Solidarität mit Griechenland und mit den Flüchtlingen“

„Fluchtursache Krieg überwinden - Für ein Menschenrecht auf Frieden“

Wir erleben eine dramatische Zunahme von kriegerischen Auseinandersetzungen wie z.B. in Syrien, Irak, Afghanistan. Mehr als 60 Millionen Flüchtlinge weltweit sind Opfer von Kriegen und Krisen, viele darunter befeuert mit Rüstungsexporten auch aus den NATO-Staaten. Statt Fluchtursachen werden Flüchtlinge bekämpft. Mehr als 4 000 Menschen haben in diesem und letzten Jahr ihr Leben im Mittelmeer verloren und hunderttausende Flüchtlinge ihr Leben von der Türkei zu den griechischen Inseln, vor allem nach Lesbos riskiert. Jetzt sind die Wege durch die Abschottungspolitik der EU, finanziert und delegiert an die türkische Regierung, noch lebensgefährlicher für die Flüchtenden geworden, wie die jüngsten Todesopfer zeigen. Eine Politik mit Todesfolge.

Deshalb fordert die Gesellschaft Kultur des Friedens (GKF) ein "Menschenrecht auf Leben und Frieden", um alle diejenigen zur Verantwortung zu ziehen, die Kriege vorbereiten, planen, finanzieren, durchführen und rechtfertigen. Gemeinsam mit unterschiedlichen Initiativen und Flüchtlingen setzen wir uns dafür ein, Kriege und andere Fluchtursachen zu überwinden - durch eine Politik, die sich an den Lebensinteressen aller Menschen orientiert.

Deshalb lädt die GKF ein zu zwei Solidaritätsveranstaltungen in Berlin mit:



Spyros Galinos, Bürgermeister von Mytilene, Hauptstadt der griechischen Insel Lesbos. Spyros Galinos hat entgegen der Abschottungspolitik der EU, zusammen mit der Bürgermeisterin von Lampedusa und Barcelona, eine kommunalpolitische Initiative ergriffen, um Lesbos und andere Orte, wie Lampedusa, als Insel der Solidarität weiter zu erhalten und Flüchtlinge, die auf die Insel gekommen sind, zu unterstützen.

Shekib Mosadeq, Musiker aus Afghanistan, der selbst eine Fluchtgeschichte hat und auf der Insel Lesbos war.



Dienstag, 5. Juli 2016, Berlin, Mitte

18 Uhr Tränenpalast, Reichstagufer 17, S-Bahn Friedrichstr.

Solidarität mit Griechenland, Auftaktkundgebung

Demo zum Bertolt Brecht Platz, Schiffbauerdamm

18.30 Abschlusskundgebung „Nein- Ochi zur Demokatur“

Solidarität mit den Flüchtlingen

19.30h, Berliner Ensemble (BE), Schiffbauerdamm,

Theateraufführung „Flüchtlingsgespräche“, im Anschluss Diskussion

Mittwoch, 6. Juli 2016, 19 Uhr, Heilig-Kreuz-Kirche,

Zossener Str. 65, Berlin,

„Krieg – Macht – Flucht“, Solidaritäts - und Benefizkonzert zur Unterstützung von Flüchtlingsprojekten.

Interessierte sind zur Mitwirkung eingeladen und melden sich bitte bei:

Kontakt: Gesellschaft Kultur des Friedens, c/o Henning Zierock,
email: info@kulturdesfriedens.de, Informationen auf www.kulturdesfriedens.de

Liebe Mitstreiter/Innen für eine solidarische, soziale und friedliche Politik

Mitglieder der Gesellschaft Kultur des Friedens (GKF) waren von 19.-27. Mai 2016 in Griechenland zur Unterstützung von Flüchtlingsprojekten auf der Insel Lesbos, wo mehrere tausend Flüchtlinge in den Flüchtlingslagern Moria und Kara Tepe ausharren.

Die vielen Flüchtlinge und Freiwilligen auf den griechischen Inseln oder an den EU-Grenzen werden jetzt verdrängt. Kriegsschiffe der NATO, mit deutscher Beteiligung, werden vor der griechischen und türkischen Küste eingesetzt, um den Flüchtlingsdeal mit der Türkei durchzusetzen.

Mitglieder der GKF haben an verschiedenen Solidaritäts-Veranstaltungen und Demonstrationen in Mytilene zu der Situation der Flüchtlinge teilgenommen und zahlreiche Initiativen und solidarische Menschen von Lesbos getroffen, wie die Fischer und Großmütter von Sikamnias, die für ihre humanitäre Haltung für den Friedensnobelpreis 2016, stellvertretend für die tausend internationalen Freiwilligen, vorgeschlagen wurden.

Der Bürgermeister von Mytilene, Spyros Galinos kommt von 4.-7. Juli 2016 nach Deutschland, u.a. zu Treffen mit den verschiedenen Fraktionen im Bundestag und zu einer Solidaritätsveranstaltung mit geflüchteten Künstlern am 5./ 6. Juli 2016.

Die Delegation der GKF bereitet zusammen mit zahlreichen NGO`s, der Gemeinde von **Mytilene/Lesbos ein internationales Solidaritätstreffen (Konferenz, Konzert und Aktionen) für September/Oktober 2016** vor, zu dem alle engagierten Menschen unter dem Motto "Fluchtursachen überwinden - Solidarität mit den Flüchtlingen- für ein Menschenrecht auf Frieden " nach Lesbos eingeladen sind.

Bereits am **8./9. Juli 2016 gibt es eine Konferenz in der Universität Mytilene zum Thema „Globale Politik und Flüchtlinge“** mit einer geplanten Schaltung zu den Friedensdemonstrationen in Warschau anlässlich des dort stattfindenden NATO-Gipfels.



Flüchtlinge auf Lesbos demonstrierten am 26. Mai 2016 für Freiheit und Freizügigkeit nach Athen und andere europäische Staaten